

231

Zulassungsstelle

A2 DVR Nr. [redacted]

A Kennzeichen [redacted]

I Zugelassen am: 20.05.2010

C1.1 Firmenname [redacted]

A3 Firmenbuchnummer [redacted]

C1.3 Anschrift [redacted]

C4 Antragsteller ist: Besitzer, dies ist kein Eigentumsnachweis

A4 Verwendungsbestimmung 01

E FIN WKESD000000470932

B Erstmilige Zulassung am: 02.09.2010 A6 Genehmigungsdatum 21.05.2010

A5 Genehmigungsgrundlage EG-Betriebserlaubnis

K Genehmigungsnummer e1*2007/46*0232*01

A7 Nationaler Code

J Klasse / Fahrzeugart 04/Sattelanhängen

D1 Marke Krone

D3 Handelsbezeichnung -

D2 Type/Variante/Version SD/P27K0/03C0BAA0BH0C2B

A8 Aufbau Spriegel mit Plane

R Farbe Mehrfärbig A16 Beg. Plakette weiß

G Eigengewicht 6800 kg S1/S2 Sitz-/Stehplätze

F1 Techn. zul. Gesamtmasse 39000 kg N höchste zulässige Achslasten 1 8000 kg

F2 Gesamtgewicht 33000 kg

A10 Nutzlaster 2 8000 kg

A12 Stütz-/Sattelast 11000/11000 kg 3 8000 kg

O1 Anhängelast gebr. 4

P5 Motortype

P3 Antriebsart kein Antrieb

T Höchstgeschw. 100 km/h P1 Hubraum

P2 Leistung P4 bei Drehzahl

Q Leistung/Gewicht U3 Fahrgeräusch

U1 Standgeräusch U2 bei Drehzahl

V9 Abgasklassen-verhalten nach -/-

V1 CO V3 NOx

V2 HC V4 HC+NOx

V5 Korr. Absorptionskoeff. V5 Partikel

V8 Kraftstoffverbrauch gesamt V7 CO2

A23 Vermerke

A13 Räder, Bereifung / A17 Auflagen / A18 Behördliche Eintragungen / A19 Anmerkungen / A20 Anlage

385/65 R22,5 160J auf 22,5x11,75 ET120

- Fahrzeug darf nur mit Zugfahrzeugen mit Steckverbindung ISO 7638 (5- oder 7 polig) betrieben werden.



Zulassungsstelle Nr. 506 25 02
der Zürich Versicherungs-
Aktiengesellschaft
A-5730 Mittersill, Gerlosstrasse 2
für die BH Zell am See

Abgemeldet am 23. SEP. 2020



EG-ÜBEREINSTIMMUNGSBESCHEINIGUNG

VOLLSTÄNDIGE FAHRZEUGE

Der Unterzeichner

Helmut Hüdopohl, Leiter Homologation

bestätigt hiermit, dass das unten bezeichnete

Fahrzeug:

- 0.1. Fabrikmarke: KRONE
0.2. Typ: SD
Variante (^a): P27K0
Version (^b): 03C0BAA0BH0C2B
0.2.1. Handelsbezeichnung: -----
0.4. Fahrzeugklasse: O4
0.5. Name und Anschrift des Herstellers: KRONE; D-48478 Spelle
0.6. Anbringungsstelle und Anbringungsart der vorgeschriebenen Schilder: Vorne rechts, geklebt
Anbringungsstelle der Fahrzeug-Identifizierungsnummer: Vorne rechts
0.9. (Ggf.) Name und Anschrift des Bevollmächtigten des Herstellers: -----
0.10. Fahrzeug-Identifizierungsnummer: WKESD000000470932

mit dem in der am 21.05.2010 erteilten Genehmigung e1*2007/46*0232*01 beschriebenen Typ in jeder Hinsicht übereinstimmt und

zur fortwährenden Teilnahme am Straßenverkehr in Mitgliedstaaten mit Rechts-/Linksverkehr (^b), in denen metrisch Einheiten/Einheiten des englischen Maßsystems (Imperial system) (^c) für das Geschwindigkeitsmessgerät (^d) verwendet werden, zugelassen werden kann.

Werlte 09.08.2010

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift)

DE L 118/16 Amtsblatt der Europäischen Union 13.

EC CERTIFICATE OF CONFORMITY COMPLETE VEHICLES **Page 1**

EN L 118/16 Official Journal of the European Union 13.5.2009

The undersigned [(Full name and position)] hereby certifies that the vehicle:

0.1. Make (Trade name of manufacturer):

0.2. Type:

Variant (a) :

Version (a) :

0.2.1. Commercial name:

0.4. Vehicle category:

0.5. Name and address of manufacturer:

0.6. Location and method of attachment of the statutory plates:

Location of the vehicle identification number:

0.9. Name and address of the manufacturer's representative (if any):

0.10. Vehicle identification number:

conforms in all respects to the type described in approval (type-approval number including extension number) issued on (date of issue) and can be permanently registered in Member States having right/left (b) hand traffic and using metric/imperial (c) units for the speedometer (d).

(Place) (Date): (Signature):

CERTIFICAT DE CONFORMITÉ CE VÉHICULES COMPLETS **Page 1**

FR L 118/16 Journal officiel de l'Union européenne 13.5.2009

Le soussigné [(nom complet et qualité)] certifie par la présente que le véhicule:

0.1. Marque (raison sociale du constructeur):

0.2. Type:

Variante (a) :

Version (a) :

0.2.1. Nom commercial:

0.4. Catégorie de véhicule:

0.5. Nom et adresse du constructeur:

0.6. Emplacement et méthode de fixation des plaques réglementaires:

Emplacement du numéro d'identification du véhicule:

0.9. Nom et adresse du mandataire du constructeur (le cas échéant):

0.10. Numéro d'identification du véhicule:

est conforme à tous égards au type décrit dans la réception (numéro de réception ainsi que numéro d'extension) délivrée le (date d'émission) et peut être immatriculé à titre permanent dans les États membres dans lesquels la conduite est à droite/à gauche (b) et qui utilisent les unités métriques/britanniques (c) pour l'indicateur de vitesse (d).

(lieu) (date): (signature):

Allgemeine Baumerkmale

1. Anzahl der Achsen: 3 und Räder: 6
1.1. Anzahl und Lage der Achsen mit Doppelbereifung: 0 // ---
2. Gelenkte Achsen (Anzahl, Lage): --- / ---

Hauptabmessungen

4. Radstand(e): ----- mm
4.1. Achsabstände: 1-2: 6410 mm, 2-3: 1310 mm, 3-4: 1310 mm
5. Länge: 13860 mm
6. Breite: 2550 mm
7. Höhe: 4000 mm
10. Abstand zwischen dem Mittelpunkt der Anhängervorrichtung und dem Fahrzeugheck: 12000 mm
11. Länge der Ladefläche: 13620 mm
12. Hinterer Überhang: 2970 mm

Massen

13. Masse des fahrbereiten Fahrzeugs: 6800 kg ⁽¹⁾
13.1. Verteilung dieser Masse auf die Achsen: 1.: 1733 kg, 2.: 1733 kg, 3.: 1733 kg
16. Technisch zulässige Höchstmassen:
16.1. Technisch zulässige Gesamtmasse in beladenem Zustand: 39000 kg
16.2. Technisch zulässige maximale Masse je Achse: 1.: 9000 kg, 2.: 9000 kg, 3.: 9000 kg
16.3. Technisch zulässige maximale Masse je Achsgruppe: 1.: 27000 kg, 2.: ----- kg, 3.: ----- kg
17. Für die Zulassung/den Betrieb im innerstaatlichen/grenzüberschreitenden Verkehr vorgesehene höchstzulässige Masse
17.1. Für die Zulassung/den Betrieb vorgesehene höchstzulässige Gesamtmasse: 33000 kg
17.2. Für die Zulassung/den Betrieb vorgesehene höchstzulässige Gesamtmasse je Achse:
1.: 8000 kg 2.: 8000 kg 3.: 8000 kg
17.3. Für die Zulassung/den Betrieb vorgesehene höchstzulässige Masse je Achsgruppe:
1.: 24000 kg, 2.: ____ kg, 3.: ____ kg
19. Bei Sattelanhängern und Zentralachsanhängern, technisch zulässige Stützlast am Kupplungspunkt: 11000 kg

Höchstgeschwindigkeit

29. Höchstgeschwindigkeit: 100 km/h

Achsen und Radaufhängung

31. Lage der anhebbaren Achse(n): ---
32. Lage der belastbaren Achse(n): 1 ; 2 ; 3
34. Achse(n) mit Luftfederung oder gleichwertiger Aufhängung: ja/nein ⁽¹⁾
35. Reifen-/Radkombination(n): 385/65 R22,5 160 J - 22,5x11,75 ET 120

Bremsanlage

36. Bremsanschlüsse des Anhängers: mechanisch/elektrisch/pneumatisch/hydraulisch ⁽¹⁾

Aufbau

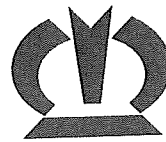
38. Code des Aufbaus ⁽¹⁾: DA

Anhängervorrichtung

44. Genehmigungsnummer oder -zeichen der Anhängervorrichtung (sofern angebaut): e1*94/20*0145*02
45.1. Kennwerte ⁽¹⁾ D: 162 // V: ____ // S: ____ // U: ____

Verschiedenes

50. Typgenehmigt nach den Konstruktionsvorschriften für die Beförderung gefährlicher Güter:
ja/Gruppe(n): --- / nein ⁽¹⁾
51. Bei Fahrzeugen mit besonderer Zweckbestimmung: Bezeichnung gemäß Anhang II Nummer 5:
52. Anmerkungen ⁽¹⁾: FZ. DARF NUR HINT. ZUGFZ. MIT STECKVERB. ISO 7638 (5-OD. 7-POLIG) BETRIEBEN WERDE



KRONE

Werlte, den 21.10.201

Hersteller-Bescheinigung

Hiermit bescheinigt der Fahrzeughersteller Fahrzeugwerk Bernard KRONE, dass zum Zeitpunkt der Auslieferung das nachfolgende Fahrzeug mit der Fahrzeug-Identifizierungsnummer **WKESD000000470932** (3-achsiger Sattelanhänger) mit einer dynamischen Radstandsregelung des KRONE-Systems DWC ausgestattet war.

Die technisch zulässige Achslast beträgt jeweils 9t. Das Achsaggregat ist pneumatisch getrennt in eine Achsgruppe zu zwei Achsen mit je 9t und in eine verbleibende Einzelachse mit 9t Achslast.

Das Radstandsregelsystem beinhaltet die Funktionalitäten Rangierhilfe (OptiTurn™) und Stützlastreduzierung (OptiLoad™) der Fa. WABCO. Bei aktivierter Regelung ist sind die Funktionalitäten wie folgt ausgelegt:

- Die Rangierhilfe zur Verbesserung der Manövrierfähigkeit auf 130% der technisch zulässigen Achslast bis zur Fahrzeuggeschwindigkeit von 30km/h (max. 11,7t je Achse), für die Achsgruppe 1 (bestehend aus Achse 1 und 2).
- Die Stützlastreduzierung auf 100% der technisch zulässigen Achslast (max. 9t), für die Achsgruppe (bestehend aus Achse 1 und 2).

Bei gleichzeitiger Entlastung der letzten Achse (Einzelachse).

Diese Auslegung entspricht der Richtlinie 97/27/EG bzw. der Verordnung (EG) 1230/2012 Anhang IV Punkt 3 und 3.1. a), die nachfolgend auszugsweise zitiert wird:

<p align="center">VERORDNUNG (EU) Nr. 1230/2012 DER KOMMISSION</p> <p align="center">vom 12. Dezember 2012</p> <p align="center">zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 661/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Anforderungen an die Typgenehmigung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern bezüglich ihrer Massen und Abmessungen und zur Änderung der Richtlinie 2007/46/EG des Europäischen Parlaments und des Rates</p>	
ANHANG IV	
TECHNISCHE ANFORDERUNGEN BEZÜGLICH DER ANBRINGUNG VON HUBACHSEN ODER LASTVERLAGERUNGSACHSE AN FAHRZEUGEN	
<p>3. Anforderungen für das Anfahren von Kraftfahrzeugen auf glatter Fahrbahn und zur Verbesserung ihrer Manövrierfähigkeit</p> <p>3.1. Abweichend von Nummer 1 darf zur Erleichterung des Anfahrens von Kraftfahrzeugen oder Fahrzeugkombinationen auf glatter Fahrbahn und zur Erhöhung der entsprechenden Reifentraktion sowie zur Verbesserung ihrer Manövrierfähigkeit die Hubachse bzw. Lastverlagerungsachse eines Kraftfahrzeugs oder eines Sattelanhängers auch durch die Hubeinrichtung betätigt werden, damit die Antriebsachslast des Kraftfahrzeugs erhöht oder verringert wird; hierfür gelten jedoch folgende Bedingungen:</p> <p>a) Die der Achslast auf jeder Achse des Fahrzeugs entsprechende Masse darf die in dem Mitgliedstaat geltende jeweilige zulässige Achslast bis zu 30 % überschreiten, sofern der vom Hersteller für diesen besonderen Zweck angegebene Wert nicht überschritten wird</p>	

Bei Achsverwiegungen können sich somit nachfolgende Achslasten einstellen:

1. bei aktivierter Rangierhilfefunktion für Achsgruppe 1 max. 11,2t auf Achse 1 und Achse 2 und mindestens 1,5t auf Achse 3
2. bei aktivierter Stützlastreduzierung für Achsgruppe 1 max. 9t auf Achse 1 und Achse 2 und mindestens 1,5t auf Achse 3

Für das Fahrzeugwerk Bernard KRONE

i.V. Helmut Hüdepohl

DWC_Achslasten_Allgemein_20

**Fahrzeugwerk
Bernard Krone GmbH**
Heinrich Krone-Straße 10,
D-48480 Spelle

Fertigungsstätte:
Fahrzeugwerk
Bernard Krone GmbH
Bernard-Krone-Strasse 1
D-49753 Werlte
Telefon + 049(0) 5951/209-0
Fax + 049(0) 5951/24 65
Internet: <http://www.krone.de>

Beirat:
Dr. Ing. E.h. Bernard Krone, Vorsitzender
Geschäftsführer:
Bernard Krone, Dipl.-Kfm. Vorsitzender
Gero Schulze Isfort, Dipl.-Ing.
Uwe Sasse Dipl.-Ing. (TH)
Gerold Wenisch Dipl.-Wirt.-Ing. (FH)
Ralf Faust
Handelsregister: AG Osnabrück HRB 100633

Bankkonten:
DZ Bank Hannover (BLZ 250 600 00) Kto.-Nr. 115932,
IBAN: DE 66 2506 0000 0000 1159 32, SWIFT-BIC: GENODE
Commerzbank AG, Osnabrück (BLZ 265 800 70) Kto.-Nr. 084
IBAN: DE 20 2658 0070 0840, SWIFT-BIC: DRES DE FF 265
Volksbank Süd Emsland (BLZ 280 699 94) Kto.-Nr. 100 455 7
Stammkapital: Euro 18 Mio.
Ust.-Id.-Nr. DE 812 732 722 Steuer-Nr.: 2361/200/08687
Sitz der Gesellschaft: D-48180 Spelle